

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1 Produktidentifikator

**Stoffname/Handelsname:** DOKTUS® Folpet 50% SC  
**Zulassungsnummer:** 00B187-60  
**UFI-Code:** D50P-ERVN-W504-KQHH

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:**  
Fungizid

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**  
Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller/Lieferant**

**Sharda Cropchem Ltd.**  
2nd Floor, Prime Business Park,  
Dashrathlal Joshi Road, Vile Parle (West)  
400056 Mumbai  
India  
T + 91 22 6261 5615 - F + 91 22 6678 2828  
regn@shardaintl.com

**Vertrieb**

**PLANTAN GmbH**  
Kirchenstraße 5  
21244 Buchholz i. d. N.  
Tel. +49 4181 94485-85 • Fax +49 4181 358-43  
sdb@plantan.de • [www.plantan.de](http://www.plantan.de)

### 1.4 Notrufnummer

Deutschland: Giftinformationszentrale Mainz  
Tel. +49 (0) 6131 192-40

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1	H317
Karzinogenität, Kategorie 2	H351
Akut gewässergefährdend, Kategorie 1	H400
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1	H410

**Wortlaut der H-Sätze siehe unter Abschnitt 16.**

**Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Piktogramm/e**



GHS07



GHS08



GHS09

**Signalwort:** Achtung

**Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung**

Enthält Folpet (ISO); N-(Trichlormethylthio)phthalimid

**Gefahrenhinweise**

**H317**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**H351**

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

**H410**

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261

Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung tragen.  
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser /...waschen.  
P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen:  
Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Inhalt / Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

**EUH-Sätze**

**EUH 208-0043**

**EUH 208-0103**

**EUH401**

Enthält Folpet. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Enthält Hexamethylentetramin (Urotropin).  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII  
Der Stoff ist nicht aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

Stoff	CAS-Nr. EG-Nr. Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Konzentration %
Folpet (ISO); N-(Trichlormethylthio)phthalimid	133-07-3 205-088-6 613-045-00-1	Carc. 2, H351 Acute Tox. 4 (Inhalativ), H332 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 (M=10)	50
Alkyl-naphthalenesulfonic acid, polymer with formaldehyde, sodium salt	68425-94-5 614-476-8	Eye Irrit. 2, H319	1-5
Methenamin; Hexamethylentetramin	100-97-0 202-905-8 612-101-00-2	Flam. Sol. 2, H228 Skin Sens. 1, H317	0-1

Wortlaut der H-Sätze siehe unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise**

Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

**Nach Einatmen**

Betroffene Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Arzt hinzuziehen.

**Nach Hautkontakt**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Nach Hautkontakt sofort und gründlich mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Nach Augenkontakt**

Augen bei geöffnetem Lidspalt (20 Minuten) mit viel Wasser ausspülen, zuvor weiche Kontaktlinsen entfernen. Anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

## **Nach Verschlucken**

Mund ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

## **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar

## **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren Informationen verfügbar

## **ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

#### **Brandgefahr**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

#### **Reaktivität im Brandfall**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

#### **Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall**

Kohlenmonoxid. Stickoxide. Kohlendioxid. Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Brandschutzvorkehrungen**

Behälter dicht verschlossen und von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Von brennbaren Stoffen fernhalten.

#### **Löschanweisungen**

Gegebenenfalls umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät erforderlich. Bringen Sie Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).

#### **Schutz bei der Brandbekämpfung**

Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen. Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

#### **Sonstige Angaben**

Verunreinigung des Oberflächenwassers durch das Material vermeiden.

## **ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal**

#### **Schutzausrüstung**

Geeignete Schutzkleidung, Handschuhe und Augen- oder Gesichtsschutz tragen. Chemikalienfeste Handschuhe (gemäß NF ISO 374-1 oder entsprechender Norm). ISO 16321-1. Schutzbrille tragen. Persönliche Schutzausrüstung. EN ISO 20345.

#### **Notfallmaßnahmen**

Personen in Sicherheit bringen.

#### **Hinweise für Einsatzkräfte**

#### **Schutzausrüstung**

Geeigneten Hand-, Körper- und Kopfschutz tragen.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Gefahr der Trinkwasserverunreinigung beim Eindringen des Produkts in den Boden. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

### Zur Rückhaltung

Behälter mit Warnhinweisen zur Vermeidung jeglichen Kontakts hinweisen

### Reinigungsverfahren

Kondensat mit inerten Absorptionsmittel aufnehmen (z. B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Silicagel). Verschüttete Mengen unverzüglich entfernen. Verschmutzten Bereich mit viel Wasser reinigen

## 6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten

Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

#### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Unter Verschluss aufbewahren.

#### Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter aufbewahren. An einem trockenen Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

#### Lagerklasse (LGK gemäß TRGS 510)

12

#### Lagertemperatur

0 – 30 °C

#### Sonstige Angaben

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von brennbaren Stoffen aufbewahren.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

## Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



### Augen-/Gesichtsschutz

ISO 16321-1. Augenschutz mit chemikalienbeständiger Spritzschutzbrille und Gesichtsschutz muss getragen werden, wenn Augenkontakt durch Versprühen von Flüssigkeit oder durch Schwebepartikel möglich ist

### Hautschutz

langärmelige Arbeitskleidung

### Handschutz

Chemikalienfeste Handschuhe (gemäß NF ISO 374-1 oder entsprechender Norm)

### Atemschutz

Besondere persönliche Schutzausrüstung: Atemschutzgerät mit P2-Filter für schädliche Partikel. Besondere persönliche Schutzausrüstung: Atemschutzgerät mit P3-Filter für toxische Partikel

### Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Sofern nicht anders angegeben, stammen alle in diesem Abschnitt aufgeführten Angaben aus aktuellen Testdaten über das Gemisch oder seine Komponenten.

<b>Aggregatzustand (Form):</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	k.D.v
<b>Geruch:</b>	k.D.v
<b>Geruchsschwelle:</b>	k.D.v
<b>Schmelzpunkt:</b>	k.D.v
<b>Gefrierpunkt:</b>	k.D.v
<b>Siedepunkt:</b>	k.D.v
<b>Entzündbarkeit:</b>	k.D.v
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	k.D.v
<b>Brandfördernde Eigenschaften:</b>	k.D.v
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	k.D.v
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	k.D.v
<b>Flammpunkt:</b>	k.D.v
<b>Zündtemperatur:</b>	k.D.v
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	k.D.v
<b>pH-Wert:</b>	k.D.v
<b>Viskosität, kinematisch:</b>	k.D.v
<b>Viskosität, dynamisch:</b>	k.D.v
<b>Löslichkeit:</b>	k.D.v
<b>Verteilungskoeffizient n-Okthanol/Wasser (Log Kow):</b>	k.D.v

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

<b>Dampfdruck:</b>	k.D.v
<b>Dampfdruck bei 50 °C:</b>	k.D.v
<b>Dichte:</b>	k.D.v
<b>Relative Dichte:</b>	k.D.v
<b>Relative Dampfdichte bei 20 °C:</b>	k.D.v
<b>Partikeleigenschaften:</b>	Nicht anwendbar

k.D.v. = keine Daten verfügbar

## 9.2 Sonstige Angaben

### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei üblichen Handhabungs- und Lagerbedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Wärme. Hohe Temperaturen. Offene Flamme. Direkte Sonnenbestrahlung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Akute Toxizität (Oral): Nicht eingestuft.

Akute Toxizität (Dermal): Nicht eingestuft.

Akute Toxizität (Inhalativ): Nicht eingestuft.

Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral	LD <sub>50</sub>	> 2000	mg/kg	Ratte	-	-
Akute Toxizität, dermal	LD <sub>50</sub>	> 2000	mg/kg	Ratte	-	-
Akute Toxizität, inhalativ	LC <sub>50</sub>	1,89	mg/l/4h	Ratte	-	-

#### Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung

Nicht eingestuft

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht eingestuft

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Keimzell-Mutagenität

Nicht eingestuft

#### Karzinogenität

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

## Reproduktionstoxizität

Nicht eingestuft

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht eingestuft

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht eingestuft

## Aspirationsgefahr

Nicht eingestuft

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff ist nicht aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

Ökologie - Wasser:

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut): Sehr giftig für Wasserorganismen.

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch): Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Folpet (ISO); N-(Trichlormethylthio)phthalimid (133-07-3)		
Fisch [1]	LC <sub>50</sub>	98 µg/l (96 h, Brown trout)
Alge [1]	EC <sub>50</sub>	10 mg/l (72 h, Scenedesmus subspicatus)

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Folpet (ISO); N-(Trichlormethylthio)phthalimid (133-07-3)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Folpet (ISO); N-(Trichlormethylthio)phthalimid (133-07-3)	
BKF - Fisch [1]	56
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3,017 (20 °C)

### 12.4 Mobilität im Boden

Folpet (ISO); N-(Trichlormethylthio)phthalimid (133-07-3)	
Normalisierter Adsorptionskoeffizient für organischen Kohlenstoff (Log Koc)	2,48

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6 Endokrinschädliche Wirkungen

Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen:

Keine spezifischen Angaben.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Die Zuführung zu einer Deponie oder einer Verbrennungsanlage ist nach Rücksprache mit der zuständigen Behörde bzw. dem Entsorger möglich. Alle geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetze und Richtlinien sind hierbei unbedingt einzuhalten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung des Wohnortes anliefern.

Die Handhabung und das Management von unbeabsichtigt freigesetztem Produkt hat entsprechend den Angaben in Abschnitt 6 und Abschnitt 7 zu erfolgen.

## Behandlung verunreinigter Verpackungen

Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern werden kostenfrei an den Sammelstellen des Rücknahmesystems PAMIRA zurückgenommen. Die gemeinsame Initiative von Herstellern und Handel, die flächendeckend in Deutschland durchgeführt wird, sorgt für eine kontrollierte und sichere Verwertung der zurückgenommenen Verpackungen.

Mittlerweile wird mit rund 85 % ein Großteil der gesammelten Verpackungen werkstofflich recycelt und zur Herstellung von Kabelschutzrohren eingesetzt. Zurückgenommen werden Pflanzenschutz-Kanister aus Kunststoff und Metall sowie Faltschachteln, Papier- und Kunststoff-Säcke. Die Verpackungen müssen restlos entleert, gespült, trocken und mit dem PAMIRA-Logo versehen sein.

Die Deckel und sonstigen Verpackungen sind getrennt abzugeben. Behälter über 50 Liter müssen durchtrennt sein. Die Sauberkeit der Verpackungen wird bei der Annahme kontrolliert.

Weitere Informationen sowie aktuelle Sammeltermine finden Sie unter: [www.pamira.de](http://www.pamira.de)

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 UN-Nummer

UN 3082

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Folpet (ISO); N-(Trichlormethylthio)phthalimid), 9, III, (-)

### 14.3 Transportgefahrenklassen

9

### 14.4 Verpackungsgruppe

III

### 14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährlich: Ja

Meeresschadstoff: Ja

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

Klassifizierungscode (ADR):

M6

Sondervorschriften (ADR):

274, 335, 375, 601

Begrenzte Mengen (ADR):

5L

Freigestellte Mengen (ADR):

E1

Verpackungsanweisungen (ADR):

P001, IBC03, LP01, R001

Sondervorschriften für die Verpackung (ADR):

PP1

Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR):

MP19

Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und

Schüttgut-Container (ADR):

T4

Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und

Schüttgut-Container (ADR):

TP1, TP29

Tankcodierung (ADR):

LGBV

Fahrzeug für die Beförderung in Tanks:

AT

Beförderungskategorie (ADR):

3

Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR):

V12

Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und Entladung,

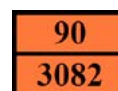
Handhabung (ADR):

CV13

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemlerzahl):

90

Orangefarbene Tafeln:



Tunnelbeschränkungscode (ADR):

(-)

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

## Seeschifftransport

Sonderbestimmung (IMDG):	274, 335, 969
Begrenzte Mengen (IMDG):	5 L
Freigestellte Mengen (IMDG):	E1
Verpackungsanweisungen (IMDG):	LP01, P001
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG):	PP1
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG):	IBC03
Tankanweisungen (IMDG):	T4
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG):	TP1, TP29
EmS-Nr. (Brand):	F-A
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung):	S-F
Staukategorie (IMDG):	A

## Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA):	E1
PCA begrenzte Mengen (IATA):	Y964
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA):	30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA):	964
PCA Max. Nettomenge (IATA):	450L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA):	964
CAO Max. Nettomenge (IATA):	450L
Sondervorschriften (IATA):	A97, A158, A197, A215
ERG-Code (IATA):	9L

## Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN):	M6
Sondervorschriften (ADN):	274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (ADN):	5 L
Freigestellte Mengen (ADN):	E1
Beförderung zugelassen (ADN):	T
Ausrüstung erforderlich (ADN):	PP
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN):	0

## Bahntransport

Klassifizierungscode (RID):	M6
Sonderbestimmung (RID):	274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (RID):	5L
Freigestellte Mengen (RID):	E1
Verpackungsanweisungen (RID):	P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (RID):	PP1
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID):	MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID):	T4
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID):	TP1, TP29
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID):	LGBV
Beförderungskategorie (RID):	3
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID):	W12
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID):	CW13, CW31
Expressgut (RID):	CE8
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID):	90

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotserordnungen: gemäß Verordnung (EU) 2020/878.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

## REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

## REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

## REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

## PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

## POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

## Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

## Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

## ANHANG II MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Liste der Stoffe, die als solche oder in Gemischen oder in Stoffen der Pflicht zur Meldung verdächtiger Transaktionen und des Abhandenkommens und des Diebstahls erheblicher Mengen binnen 24 Stunden unterliegen

Name	CAS-Nr.	Kombinierte Nomenklatur Code (KN)	Kombinierte Nomenklatur Code für Gemische ohne Zutaten,
Hexamin	1000-97-0	ex 2933 69 40	ex 3824 99 93

## Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004) Nationale Vorschriften

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

## Nationale Vorschriften

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten

## Deutschland

Beschäftigungsbeschränkungen:

Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.

Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (WGK):

WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Störfall-Verordnung (12. BImSchV):

Gelistet in der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Anhang I) unter: 1.3.1

- Mengenschwellen für Betriebsbereiche nach § 1 Abs. 1

- Satz 1 :100000 kg

- Satz 2 :200000 kg

## Weitere relevante Vorschriften

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

### 16.1 Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 2 oder Abschnitt 3 Bezug genommen wird

#### Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Inhalativ)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Carc. 2	Karzinogenität, Kategorie 2
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Sol. 2	Entzündbare Feststoffe, Kategorie 2
H228	Entzündbarer Feststoff.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

**Handelsname:** DOKTUS®  
**Überarbeitet am:** 26.08.2025  
**Gültig ab:** 26.08.2025

**Version:** 1.0  
**Ersetzt Version:** keine

H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

## 16.2 Liste der Abkürzungen

ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert akute Toxizität
AwSV	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
BImSchV	Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]
DIN	Norm des Deutschen Instituts für Normung
DMEL	Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert
DNEL	Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert
EC	Effektive Konzentration
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
EUH-Satz	CLP-spezifischer Gefahrenhinweis
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA-DGR	International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations
IBC-Code	Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut
IC	Median immobilisation concentration or median inhibitory concentration
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization-Technical Instructions
IMDG-Code	International Maritime Code for Dangerous Goods
ISO	Norm der International Standards Organization
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database
k.A.	Keine Angaben
k.D.v.	Keine Daten verfügbar.
LC	Letale Konzentration
LD	Letale Dosis
log Kow	Verteilungskoeffizient zwischen Oktanol und Wasser
MARPOL	Maritime Pollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
n.z.	nicht zutreffend
n.b.	nicht bestimmt
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
PBT	Persistent, bioakkumulierbar, toxisch
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
RRN	REACH Registriernummer
STOT SE	Specific target organ toxicity single exposure
STOT RE	Specific target organ toxicity repeated exposure
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UN	United Nations (Vereinte Nationen)
VOC	Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)
vPvB	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
VwVwS	Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe
WGK	Wassergefährdungsklasse

## 16.3 Weitere Informationen

Wir haften für eine gleichbleibende Beschaffenheit des Mittels zum Zeitpunkt seiner Auslieferung aus unserem Lager. Die Beschaffenheit des Pflanzenschutzmittels, seine Wirkungsweise können aber Bedingungen unterliegen, auf die weder wir noch unsere Vertriebspartner Einfluss haben. Zu diesen Bedingungen können gehören: Vielfalt und Konstitution der Kulturen, Fruchtfolge, Boden- und Witterungsverhältnisse, Transport- und Lagerungsbedingungen, Menge, Anzahl, Methoden und Verhältnisse der Anwendung, Beigabe anderer Pflanzenschutzmittel oder Zusatzstoffe. Wir schließen die Haftung für solche Umstände und daraus resultierende Folgen aus. Wir weisen den Anwender des Pflanzenschutzmittels darauf hin, dass er gesetzlich verpflichtet ist, vor dem Erwerb und der Anwendung des Mittels sich sachkundig zu machen, beim beruflichen Anwender den Sachkundenachweis zu führen und die Anwendungsfähigkeit des Pflanzenschutzmittels unter Berücksichtigung der dafür festgesetzten Anwendungsgebiete und -bestimmungen zu prüfen.

**Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830.**